

**Senatskommission für  
Internationale Angelegenheiten**

Der Vorsitzende

An die  
Mitglieder der Senatskommission  
sowie deren Stellvertreter\_innen

- im Hause -

nachrichtlich:  
Präsidium

**Protokoll  
der 1. Sitzung  
der Senatskommission für Internationale Angelegenheiten  
im Wintersemester 2015/16  
am 13.10.2015**

Zur Sitzung wurde mit Schreiben vom 15.09.2015 eingeladen.

Vorsitz: VP Reihlen	Beginn: 12.00 Uhr
Protokoll: E. Vossnagen	Ende: 14.00 Uhr

Als Kommissionsmitglieder waren anwesend:

Professorengruppe	Mitarbeitergruppe	MTV-Gruppe	Studierende
Ahlers		Vossnagen	
Weisenfeld			
Kramer			
Wehrden			

Gast: Seibold (Referentin Internationalisierung Fak K)

**TOP 1 BEGRÜSSUNG UND REGULARIEN**

VP Reihlen begrüßt die Mitglieder der Kommission, stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

1. Begrüßung und Regularien
2. Entwicklung einer gemeinsam getragenen Internationalisierungsstrategie
3. Verschiedenes

**TOP 2 ENTWICKLUNGSPLANUNG: INTERNATIONALISIERUNGSTRATEGIE**

Die Mitglieder der Kommission diskutieren die Weiterentwicklung der dezentralen und einer zentralen Internationalisierungsstrategie im Rahmen der Entwicklungsplanung.

**Strategie auf Universitätsebene:**

- als Leitgedanke: Netzwerke wie NEPS nutzen, z.B. für Sommerunis, Austauschprogramme etc.
- Mitgliedschaften in internationalen Netzwerken ausbauen (aber: Mitgliedschaft in Netzwerken führt nicht automatisch zur Steigerung der Incoming-/Outgoing Zahlen (Bsp. Lund)
- integrierte Studienprogramme sind wichtig (Leuchttürme), ersetzen jedoch nicht die regulären Austauschprogramme, z.B. Zahlen in Doppelabschlussprogrammen bei hohem Aufwand vergleichsweise niedrig
- Themen fakultätsübergreifend formulieren: Nachhaltigkeit, Entrepreneurship, Digitale Medien
- Neues Handlungsfeld: Geflüchtete
- Papier wird durch Herrn Brei erstellt

**Strategien Fakultätsebene:**

*Fak. W*

- Erläuterung Template (Tischvorlage)
- BWL Plus soll weiterhin angeboten und ausgebaut werden
- Intern. Akkreditierung AACSB
- Ausbau Entrepreneurship mit Track Sustainability

*Fak. N*

- Erläuterung Template (Tischvorlage)

*Fak. B*

- Netzwerk ILITE – Teilnahme sinnvoll?
- Doppelabschluss Hongkong
- Lehrerfort-/Weiterbildung: Umgang mit Heterogenität (Prof. School)
- Writing Center: Unterstützung Lehrender/Wiss. Nachwuchs ist notwendig und sollte ausgebaut werden

*Fak. K*

- Strategie soll mit Entwicklungsplanung am 21.10. an das Präsidium geschickt werden und am 11.11. im Fak. abschließend diskutiert werden

- Doppelabschluss mit Genua in Planung
- finanzielle Mittel für die Anwerbung internationaler Gastwissenschaftler und kurze Lehraufenthalte an der Leuphana (vergleichbar mit International Seminars) dringend gewünscht

**Notwendige Begleitmaßnahmen:**

Für Pflege bestehender und Aufbau neuer Partnerschaften sind notwendig

- Ausbau englischsprachige Lehre
- Imagebroschüre (in Arbeit)
- verlässliche und aktuelle Informationen zu englischsprachiger Lehre, Flyer und Homepage (Übersetzung FSAs in Arbeit)

**TOP 3      VERSCHIEDENES**

Es besteht kein weiterer Gesprächsbedarf.

VP Reihlen bedankt sich bei den Mitgliedern für die angeregte Diskussion und schließt die Sitzung.

gez. Markus Reihlen  
- Vorsitz -

gez. Eva Vossnagen  
- Protokoll -